



:skript:

HALLOWEEN

mi:31.10.2001

mindjuice

d.o.t.

witness

frontispiece

juz
WEIDEN

eintritt:

ab 19:00 4,44 dm

ab 20:00 5,55 dm

ab 21:00 6,66 dm

maskiert: *freier Eintritt!*

hallo du :**al**matnummersiebenunddreißigleser!: es ist soweit: kameras auf allen öffentlichen plätzen, draußen und drinnen! heute wird das bankgeheimnis ‚neu deffiniert‘, morgen die schweigepflicht des arztes. implantiert man uns übermorgen identifikations-chips, die natürlich ans satellitennavigationssystem angeschlossen sind und jederzeit auskunft über unseren aufenthaltsort geben? die ‚zivilisierte‘ welt verteidigt ihre demokratie indem sie gegen die prinzipien von genau dieser verstößt! selbstverständlich alles zu unserer eigenen sicherheit. zur staatssicherheit. moment! das kenn ich doch! aber rechtfertigt irgendwas diese stasi-metoden, die da jetzt weltweit aus der versenkung gehoben werden? „hey, ist doch alles für die terrorabwehr.“ ja klar, sorry. „passt scho, oder?“ nein! denn als nächster schritt sollen deutsche soldaten womöglich wieder morden! alle trauern zu recht um die sinnlosen toten des 11. september. aber haben die usa unsere uneingeschränkte solidarität wirklich verdient, so lange sie wieder mal bereit sind, waffengewalt gegen zivilisten einzusetzen? wo bleibt der superheld, der gezielt schuldige terroristen aller seiten zur verantwortung zieht? seb.



protect
GOTHAM CITY



• Nachdem sich der Terror in Amerika zu einer internationalen Extremsituation entwickelt hat und die Medien jeden Tag immer neue Solidaritätsbekundungen von Politikern und "Normalbürgern" publizieren, sehe ich mich zu einer etwas kritischen Stellungnahme veranlasst. Eines vorweg, um nicht ins falsche Lager gerückt zu werden: Ich Verurteile, genauso wie Millionen Menschen auf der Welt, den Terror, der in Amerika praktiziert wurde. Ich bin weder Rechtsradikaler noch fanatischer Moslem und auch kein Amerika-Hasser. Aber es drängen sich da in den letzten Tagen auch andere Bilder in meinen Kopf: Zum Beispiel die Moslems von Srebrenica, die von den Serben zu Zehntausenden deportiert, abgeschlachtet und verscharrt wurden. Hat irgendein Mesner in Deutschland für diese unschuldigen Männer seine Glocken geläutet? Oder für deren geschändete und vergewaltigte Frauen? Zur gleichen Zeit flammten in Afrika an mehreren Stellen blutige Unruhen auf, z.B. in Somalia, Ruanda, Burundi oder vor nicht allzu langer Zeit in Zaire. Niemand sah sich dazu genötigt, seine Solidarität mit den Opfern zu bekunden.

Hat man, als die Amerikaner im Vietnamkrieg 1967 mit ihren "Entlaubungen" begannen und damit Zehntausende Menschen töteten und verstümmelten (bis heute leiden die Vietnamesen unter diesen Kampfstoffen), an öffentlichen Gebäuden Trauerbeflaggung angeordnet?

Oder wurden die überflüssigen Atombombenabwürfe von Hiroshima und Nagasaki, bei denen Hunderttausende Japaner für die Prestige-Sucht der USA starben und heute



noch sterben, von internationalen Politikern als barbarische Akte gebrandmarkt?

Ich könnte noch dutzende solcher Fragen anführen, bei denen die Antwort immer "NEIN" lauten würde. Mir ist auch klar, dass sich diese o.g. Unglücke, Katastrophen und Kriege sowohl untereinander als auch mit den jüngsten Ereignissen in den USA nicht auch nur ansatzweise vergleichen ließen. Was ich mit diesen Beispielen ausdrücken will: Es gibt keinen Menschen, der unserer Solidarität und unserem Mitgefühl würdiger ist als irgendein anderer. Ein Amerikaner verdient es nicht mehr, dass wir mit ihm trauern, als ein Ruander oder ein bosnischer Moslem.

Von daher gesehen gilt mein Mitgefühl den Opfern und ihren Familien, wie bei den obigen Fällen auch, aber nicht der Nation Amerika. Die Terroristen wollten mit dem WTC-Attentat die ganze westliche Welt treffen und nicht nur einen Staat, der sich jetzt wieder in einer Märtyrerrolle sieht und, ganz den Parolen seiner Feinde gemäß, in einen "heiligen Krieg" ziehen will. Möge die Welt wenigstens davor verschont bleiben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, den Amerikanern, Arabern, Europäern,... und der ganzen restlichen Welt einen dauerhaften Frieden, um fernab von Problemen wie Religion, Hautfarbe und Nationalität die wirklich dringlichen Probleme der Menschheit anzupacken.

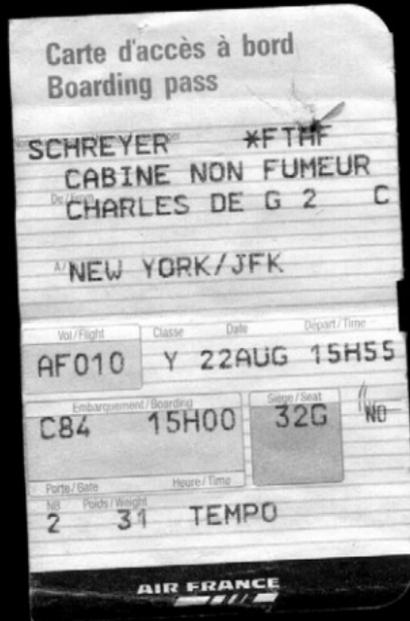
niam! njam!

BAZELKA
SHOP

Wenn die Stadt auch kleiner-
trotzdem feiner!
Greetings to HG 10 B Lauf
school sucks

ELBE

a:tonne



Der Buhr is aus Peking da, wir sind seit langem
wieder im Juz. Grüße an die "alten Zeiten" !

Der unser RING ist unser.

- Wir ham ihn dran,
als Beweis was ma san.
- und schau ma net auf san mer bald dran
und gehn ham
- Ich trag des teure Teil am Finger
und steh auf dicke Dinger.
- Dinger find ich geil!
- Aber Dinger mit Finger sind schlimmer
weil die find ich nimer, schlimm gell?
- Der Scheiß kommt 1000 Pro net ins Almat!

Ich hab nix damit zu tun! AsAdA

Ich sehe sie. Hübsch, unscheinbar, lieblich.
Still.
Schade, würd dich gern kennenlernen.
Zu Still.
Doch lachen, immer dieses lächeln.
Schön dich einfach nur anzusehen und zu lächeln.
Dir etwas gleich tun.
In Bewunderung

Ein Gefühl der Leere
und doch der erdrückenden Fülle.
Eine mentale Sperre
nur noch eine atmende Hülle.
Eine Träne für die Ewigkeit
und doch bleibt mir nur noch so wenig Zeit.
Der Abschied ist nun gekommen
zum ersten mal nun völlig besonnen,
gruesse ich das was einst immer war
Dich, Antidepressiva.

AsAdA

WOHNI DU FOTZE
VON DU WEISST SCHON WER

P.S.: Ich hab ihr nen
schönen Gruß ausgerichtet

BLÖDSINN?

Vielleicht hat der eine oder andere auch schon
davon gehört: **Q33NY**, die angebliche Flug-
nummer eines der Flugzeuge, die ins WTC
rasten ergibt als Wingding-Zeichenfolge
tatsächlich Flugzeug, Hochhäuser, Totenkopf
und Davidsstern:



Was hier aber nicht stimmt, ist die Grundvor-
aussetzung, denn Q33NY war keine Flugnummer
eines der Flugzeuge, die in der Terrorattacke
vom 11. September benutzt wurden, wie es die
Verschwörungstheoretiker behaupteten. Die
Flugnummern waren:

AA 077,
AA 011,
UA 093,
UA 175.

An der Wirksamkeit der Legende ändert das
so gut wie nichts. Eine andere Variante lautete:
Q33NY sei nicht die Flugnummer - Q33NY war
nun angeblich die Registrierungsnummer eines
der Flugzeuge. Auch das stimmt nicht. Die Re-
gistrierungsnummern der vier gekidnappten
Flugzeuge waren:

N644AA (Flugnummer AA 077)
N334AA (Flugnummer AA 011)
N591UA (Flugnummer UA 093)
N612UA (Flugnummer UA 175)

Also Blödsinn.

Aber wer weiß...





:a: chance

hier geht's um eine SUPERSEXYSYSTEMCD!

UND einen Kinogutschein für zwei Personen!!!

mind. 7ieben zeilen und die worte ‚Kilowattstunde‘ und ‚Seife‘ mussten drin vorkommen!
hier das Gewinnergedicht:

Jetzt fing die Schulzeit wieder an
Mathe, Chemie und natürlich Physik ist jetzt wieder dran
Nicht schon wieder dieser Schrott
Ich versteh's nicht! Oh mein Gott
Kilowattminute x Kilowattsekunde = Kilowattstunde
'Herr Theker! Bitte die nächste Runde!
Da geh ich lieber nach Haus,
Leih' mir in Ruhe den 'Fight Club' aus
Und lerne mit viel Krach
Wie man aus Seife Sprengstoff macht.

I AM

auf zur runde V!

gewinnen kann jeder, und zwar wie folgt: schreibt ein gedicht, mindestens 7ieben zeilen, in dem das wort „Gitarre“ und das wort „Matratze“ vorkommen.
das gedichtl, das uns am besten gefällt, gewinnt was tolles, das wir uns noch überlegen müssen.
die besten gedichte werden dann wieder im nächsten :almat: abgedruckt.

texte an:

:a:-tonne
oder almat@formstation.de



Ines Reichert
06.10.01 - 20.10.01
16⁰⁰ - 18⁰⁰ tägl.
ocwe - Modul Weiden



Once They Decided To remain silent





gezackte Blumenstreifen bunten Irsinns vögeln
in meinem Kopf

fahrende Gedanken purzeln auf den Karostraßen
meines Gehirns ineinander

spucken den Rollenball aus
der jeden Tag die farbe wechselt

DIE NYMPHOMANE JUNGFRAU

zu beiden Geschlechtern bekannt
kommt direkt aus dem Feenland

verzaubert die Menschen für kurze Zeit
in eine andere Wirklichkeit

dort ist Alles und Jedes erlaubt
sie hat sich selbst den Verstand geraubt

formuliert Zeit, Denken und Handeln neu
stets ihrer eigenen Religion
der ist sie treu!

DIE MUSE

die Muse hat mich geküßt
die Muse hat mich gefickt
sie hat ihren Liebesbusen
fest an meine Brüste gedrückt

dann zählte sie meine Finger
und zerterte an meiner Hand
bis diese umschlossen von ihr
in warmen Tiefen verschwand

mein Leib schwelgte in Verlangen
ich löste mich in ihr auf
dann schickte mich ihre Zunge
weit zu den Wolken hinauf

und in mir flossen die Ströme
des Lebens aus reinem Glück
dann küsste sie meine Lippen
brachte mich sanft zur Erde zurück

Andrea Wohlfart

Sers...

Die Thekenfrau vom Freitag dem 28.09.2001 ist
die schönste Frau, die ich je in meinem Leben
gesehen hab...

ciao
by Peschl

a:tonne

Ich schließe die Augen.
Ich öffne sie wieder und breche weg
Es dröhnt Musik von NIN
Ich nehme Stift und Zettel
Ich schreibe die Worte:

kalt warm · dunkel hell

Wo bist du Tiefe die
mich ergreift um
das Tor hinter uns
zu schließen.
Ich bewege mich zu dir,
in die Wellen des frierenden
Glücks.
Die Kräfte schwinden.
Ich fühl mich Kot
und springe.
Es ist

So ein wunderbares Geschöpf.
Es hüpf
wie ein freches Kindlein
um mich einher,
schließt mich um sich,
bringt mich zum Toben und
verschmilzt mit mir.
Oh du Werk Gottes
blendest mich,
daß ich erblinde.
Es ist

dunkel kalt · hell warm

Hey Fresh,
ich lass die dummen Reimversuche gleich
weg, und komm zum Thema.
Danke dafür das du mir zuhörst und noch
mehr Dank für all deine Hilfe in den letzten
Jahren, ohne dich wär der Stress nur noch
halb so schön.

AsAdA

2.10.01

Es ist Zeit zu gehen.
Ach Annuschk bald sind wir wieder DAHEIM.
Die Sommerzeit wird kommen
soooo viele Partys und wir,
wir sind hier. Danke dass du Du bist

Fetten Kuss
du weißt Ziegenpeter!



Hast du schon mal gesehen, wie eine Seele stirbt?
Wenn sie traurig ist, so arg, dass sie aus ihrer Trauer
nicht mehr herauskommt. STIRBT SIE.
Wenn sie wütend ist, so arg, dass sie vor großem
Hass sich selbst zerstört. STIRBT SIE.
Wenn sie deprimiert ist, so arg, dass sie Tabletten
schluckt, damit es ihr besser geht. STIRBT SIE.
Wenn sie mit Worten andere verletzt, so arg, dass
auch seine Seele stirbt. STIRBT SIE.
Aber wenn es ihr nach langer Zeit oder auch nur
nach fünf Minuten wieder gut geht, sich erholt hat,
sich freut, sie lachen kann, so fehlt doch ein Teil,
der gestorben ist.

Müllschlucker



:a:preisfrage:

Zutreffendes bitte ankreuzen, einen Papierflieger basteln und aus dem Fenster schmeißen! Genau!

Was hat sie wohl gegessen?

- a: Schinkentost
- b: Blumentopferde
- c: gar nix, das war der Hund
- d:

where are we going to?

als wärs ned scho schlimm gnug. erde is zugmüllt. d'viecha sterm aus. d'leit werns aber immer mehr, und bleeder sowieso.

... where are we going to? ...

s'wasser is au nimmer des was es amal war. alles eigsaus. d'fisch schwimma nimmer unten, nö, oben, reckens ihre baich in d'luft. hi sans also. as da kaas. i glaub ich lieg ned ganz falsch mit meiner behauptung, dass die liebe mutter erde bald ziemlich im oarsch is. oda?

und um den ganzen Dreck noch zu perfektionieren, setzt man so wir klich "wertvolle", hundsmiserabelwichtige serien ins programm. wie "dr. stefan frank." hui, da vergehts ma ja scho beim namen. "der arzt, dem die frauen vertraun." soso... interessant. mittwoch wars, 20.15 uhr. bleib ich abends amal daheim. lern ich halt a wenig. fürs neue schuljahr und so. will ja ned dumm bleim.

trotz aller belehrung: "duuuuu... v orm fernseher lernt ma fei ned, gall?! "jaaaha, scheiß ei, w en interessiert des scho... mi ned. soso... schalt ich also

den scheiß kastn ei. tz, R TL. hohohoo, was hoist des eigentlich? also des RTL? woass des wer? i woass ned... also, fernseher an. ir gendwas, egal was. hauptsache ned die stille. halt i ned aus. dröhnt im scheidl und macht unfähig.

ahoi, los geht's "ein ende kann ein anfang sein... auch für dich". soso... soll ich gleich spein gehen oda erscht nachert?!

ratlosigkeit.

folge: "die erpressung". hopsala, man lasse sich das auf der zunge zergehen:

d-i-e ... e-r-p-r-e-s-s-u-n-g

boaaaah, hammerthart.

kann nicht lernen, abgesehen v on den paar werbeblöckn, die meist auch ned geistreicher san, aber darum geht's etz ned.

lach mich tod beim "dr.stefan frank". unverständlich ist mir der ganze kack. probleme ohne ende, hier und da. und überall. aber der "dr.stefan frank" is da. klar. rennt sowieso überall umananda. gynäkologie, ambulanzen, chirurgie...ohohoho... ein wahres multitalent. rennt auf jeder station umananda. und so ganz nebenbei hat er noch a eigene praxis. sapperlot...

sollte serienleben das WAHRE leben sein, liebe almatlinge(r), sollten wir uns echt ernsthafte sorgen machn. mann sind wir alle faaad...

da fällt mir der schöne spruch bei der unterführung davorn ein: das fernsehen redet uns tod. wer immer des war, ich geb dem menschen recht. ohne scheiß mal. stimmt doch ir gendwie echt. ja. zuviel müll. zuviel gelaber. sinnlos. geistlos. hirnlos dazu.

Eine scene, vergess ich so schnell ned:

alte schachtel. naja oma halt. er klärt ihm enkel herkunft von kindern. neeeiin, ned die gschicht von da biene und da blume. the klapperstorch is in the house.

und der gipfel:

damit der schwule klapperstorch auch schnallt, ob er mädl oder an buam abliefern soll: rots zuckerstickl aufm fensterbr edl gibt a madl. blaus zuckerstickl aufm fensterbredl gibt an buam. aua.

soso...

opa schalt sich ein und sagt: " und wenn die mama schreit, hat der klapperstorch sie in den fuß gebissn." und ich brüll mich tod.

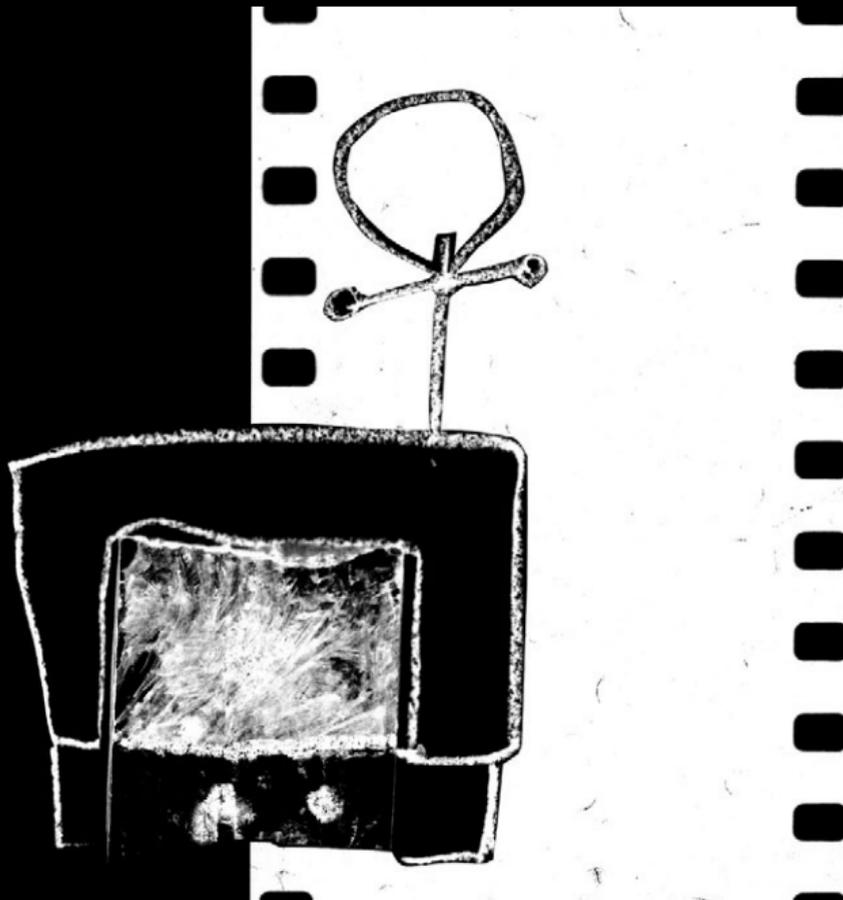
und hoppala.

lachn verstummt.

fernsehen redet uns ned nur tod. nö. dumm redet es uns auch noch.

denn:

beißn, kann ma doch nur mit... äähm und sagts mir



wenn ich falsch lieg... zähnen. also scho oder?

und ähm, seit wann ham vögl zähne? ruhe... jaaaaah, ich blöds arschloch nehm heut wieder ganz genau...

kurz: mir langts.

folgich sollt ich den scheid kastn ausm fenster schmeißen, weil bringen tut er eh nix. Kommt ja nur müll.

aber...STOP!

welch kluge erfindung: der videorekorder. pääääääääng!

erhält dem geplagten tv-benutz er die freiheit zu schau was ma will. und...

gibt's was bessers? ich schätz e... nein.

zumindest w enn ich mir den programmdreck so anschau. wer hat den eigentlich erfundn? also den videorecorder? weiss des wer?

hm...ich geh jetzt beißende vögel suchen.

bis die tage,

lene n. (Illustration: Mascha)

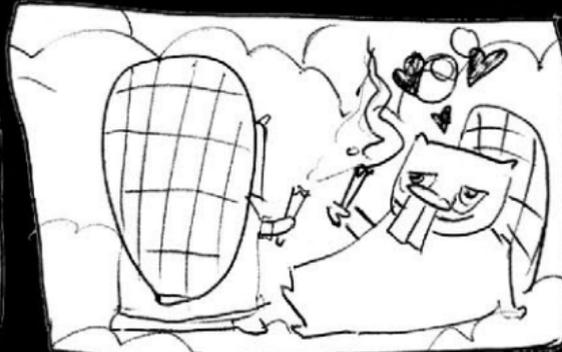
★ **KILLER
KALLE** ★
... COMES AROUND ...



WER IST DA ... ??



OH... KIFFER-KATL, WAR
JA KLAR ...



UND KILLERKALLE, DER GERADE
AN VORBILD FUNKTION VERLIERT

by bettiboo ©2001



DAHINGEGEN DIE KATL..

DU BLÖDER
FASCHO!
BEWUSTSE
ERWEITER
IGNORAN
ARSCHGES
ICHT



UND WIEDER ER ...

HÄßLICHE
HIPPIE-
PFLANZE!
FRESSE
ZU!



ABER DANN SIE...

WENN DU NICHT
BALD DIE
KLAPPE HÄLTST
HOL ICH MEINE
KUMPELS VON
DER ROTFRON
UND DANN



UND ER SO...

DU RIECHST
NACH
FURZ!



DAS IST NICHT WITZIG, KALLE,
...DENK AN DIE KIDS!!



ZUM GLÜCK KAM GERADE HERR
MORAL ZUM LEVITENLESEN VORBEI.

HERR MORAL



KATL IST DA ZWAR ANDERER
MEINUNG



DOCH WIEDERUM
HERR MORAL...



UND SIE SO: KOCH



ES KOMMT ZUM HANDBEMENGE...



...UND WER IST WIEDER FEIN RAUS??

5.10.01

Sabine du bist mein Land in Sicht!
ich lieb dich
meine Schönheit

dein i.e. Spozelr

Bandwürmer:

Im Dünndarm des Endwirts (hier: Mensch)

Geschlechtsreifer Wurm (Selbstbefruchtung:
jüngere Glieder mit reifen Hoden besamen
ältere mit reifen Ovarien) gibt befruchtete
Glieder mit dem Kot ab. In diesen Gliedern
entstehen 'Eier'

Reinheitsjäger

Hey!

Hallo Mausi! Der Tag war scheiße!!!
"Schwarze Wolke"
Annuschk ist weg!
Schön, dass es Dich gibt
vermiss Eva, alles ist komisch...
Trotzdem
Every day good
by Haaasi

Solidarität mit
WERNER BRÄUNER!
(Wir erschlagen den Rest)

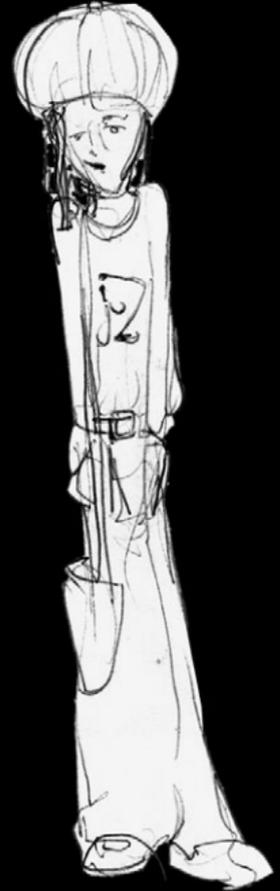
Hee Mäusle!

Ich wollte dir eigentlich
nachträglich zum Geburtstag
gratulieren:
ALLES GUTE!
und sagen, dass ich dich
über alles liebe!
'Danke' dass es dich gibt!

Dickes Bussi,
Ninchen

Du bist ne geile Schnecke
die ich gerne lecke!

Mein schöner Tag ist versaut,
denn hier ist den Staat seine Braut
ich halt's hier nicht aus
die Schweine packen ihre Sachen aus
die Bundeswehr macht sich hier breit
und vorbei ist meine ach so schöne F
jetzt mach ich meine Musik an
damit ich in meine Welt tauchen kann
ich tu eine Zigarette rauchen
dass kann ich jetzt gut gebrauchen.
sie sind zu dumm ein Zelt aufzubauer
da kann man ja gar nicht mehr hinsch
meine Mutter bringt mir Bier.
und ich trink jetzt für vier!



a:tonne

Leider bin ich nicht so begabt, wie sie, meine
Gedankn in so schöne Worte zu fassen.
Aber eigentlich läßt sie sich eh nicht in
irgentwelche Worte einpacken.
Ich will nur sagen und zwar allen, daß sie
mehr als lieb ist und ich stolz bin, sie ein
bißchen zu kennen.
Die Betty B. ist das!

von b.

P.S.: Viele grüße auch an die Maria, die ganz
geduldig neben mir sitzt.



Ein- und Auszug aus T.e.m.o.v.'s Welt

0022

Stadtgemurmel

Ich gehe durch die Mitte der Stadt. Ein Unwohlsein ergreift mich. Ich sehe frisierte Klugscheißer in den Cafés sitzen, sie tun als ob sie was besseres wär'n, gucken mir in die Augen, quatschen mit mir, immer mit einem geheimnisvollen Lächeln im Gesicht, das flüsternd erzählt für wie tollerant sie sich halten, weil sie 'servus' zu mir sagen. Ich grinse gekonnt manchmal ungekonnt zurück mit meiner Fresse und frag mich im selben Augenblick warum ich eigentlich nicht den Mittelfinger zeige. Aber nein, so konsequent bin ich nicht, ich bin nicht ehrlich genug. Lieber geh ich dem Stress aus dem Weg. In Folge weiß ich auch warum. Diese Stadt, so klein so lächerlich, und trotzdem ich halte ihren Zwängen nicht stand. Oder doch?

Mein Weg führt durch 'die große Einkaufsstraße'. Wichtigtuende geschminkte Männer und Frauen, Modegeschäfte. C&A, Karstadt, McDonalds, Buch&Kunst, Wienerwald. Dort sind die Menschen. Dort laben sie sich, fressen und saufen. Es riecht nach Parfüm und Sandwich Spezial. Aus dem Gulli nebenan vermischt sich der Geruch mit einem 'na was wohl'-Duft. Kleine Raperboys watscheln mit ihren MakeUpTussis im

Arm um das CityCenter und suchen noch kleinere Kids zum vermöbeln. Mammabubis mit Glatze und Bomberjacke machen einen Bogen um mich oder sagen 'hallo' als ob ich diesen Kriechtieren was tun würde. Zwei alte Weiber unterhalten sich über Bratwürste. Geschäftiges Treiben durch und durch, dort eine Baustelle, da hinten eine neue Brücke. In Mitten von sauberem Glas und sterilen Bedürfnissen die Weichspülermentalität von Jung bis Alt und umgekehrt. Da latsch ich nun, verfluche die Welt und bin in Weiden, was mir auch gleich in den Sinn kommt. 'Warum bist du noch hier, du Depp?' Aber es hat keinen Zweck. Schon biegen die Bullen um die Ecke und glotzen mit einem 'A ha, ERKANNT'-Blick und Schnautzbart auf mein Äußer es, dann fahren sie davon. Als nächstes reißt mich ein etwa 14 jähriges Mädchen aus meinen Gedanken. Übermäßig freundlich mit behämmerter Naivität und piepsiger Stimme sagt sie: "Hei, du bist doch der !" Ich schau blöd und sag: "Ne bin ich nicht." "Do~och, ich ke~enn dich, du warst mal mit der ..~.. zusammen!"

Oje oje. Der Ausrutscher vom letzten Jahr. Kein Bock mehr. "Tut mir leid, mit der hab ich auch schon mal gefickt, aber der ..~.. bin ich trotzdem nicht." Unbeholfen dreht sie sich um und haut ab, so wie ich. Unterhaltung beendet. Man sollte sich nicht mit

jugen Mädels einlassen, da wir d ein Abenteuer schnell zum Bund fürs Leben. Zumindest hier in der kleinen Stadt, wo man sich in kleiner Runde gern auch mal über n'feuchten Scheißdreck unterhält.

Psyche, Alk, Löcher

Es ist schwer, ich mach es mir schwer, komm nicht hoch, find keinen Halt, geh mir durchs 'Nichtstun' selber aufm Sack. Manchmal geb ich dem Alkohol oder dem Kiffen die Schuld. Aber Bier und Hasch sind nicht schuldig. Ganz im Gegenteil, sie halten mich am Leben. Was wär ich ohne die Theken der Kneipen, auch wenn sie in Weiden sind. Das Herumhängen an den Bars gibt mir Kraft. Ab zwei Bier sind alle Sorgen auf Eis gelegt. Morgen kommen sie wieder, aber was macht das schon? Hauptsache rumschreien, im großen Dreck ein bisschen Sinn filtern und die Zeit verschwenden.

Nur diese schwarzen Löcher in die ich immer stürze. Sie werfen mich zurück um fünf sechs Jahre. Dann bin ich wieder der kleine der mit Nichts zurechtkommt, durch die Stadt rennt so wie heute, und meint immer freundlich sein zu müssen, außer gegenüber denen, die er liebt um ihnen offen und unwirklich seine Verachtung auszusprechen zwecks

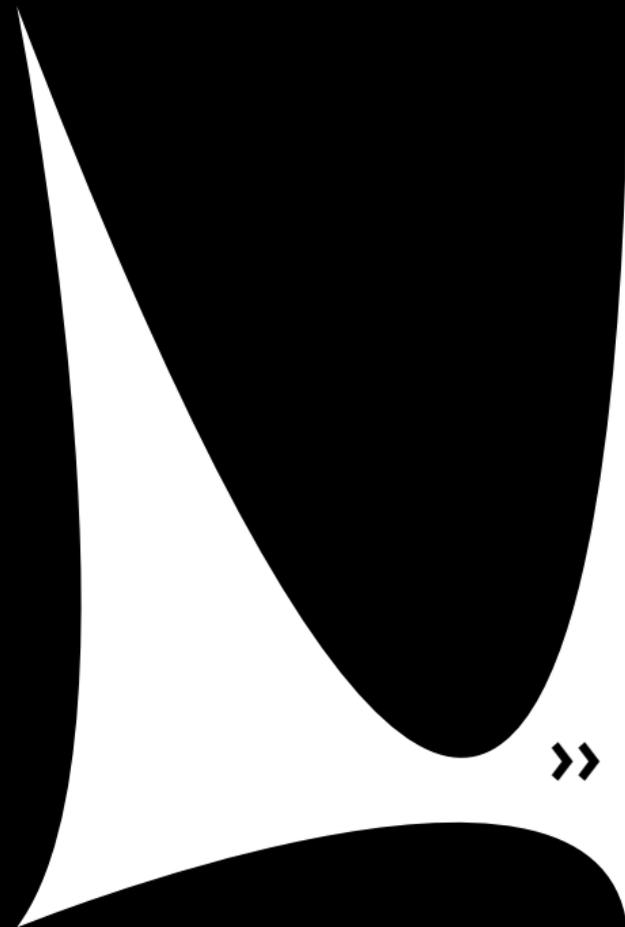
der Persönlichkeitsspaltung. Ich hasse und liebe in einem Atemzug, das schafft nicht jeder.

strange changing

Ich hab Freunde in Weiden. Wirkliche Freunde, ohne die ich trotz Rausch verlorengegangen wäre. Schon allein deswegen, weil sie meine sog. Sucht finanziert haben, doch dieses Kapitel hatten wir eben. So besuche ich diese Menschen, die mein Vertrauen respektieren wie ich ihres. Und immer hoffe ich, daß sie meine Dankbarkeit verstehen. Wenn ich auch durchgeknallt bin, ich war schon mal schlimmer drauf, durchgehend vor fünf sex Jahren. Ich weiß die langen Gespräche zu schätzen die wir haben. Sie machen diese Welt um ein vielfaches wertvoller, erträglicher. Und das Lachen, das Scheißebauen - Oh Mann, ich werd euch nie vergessen. Ich stelle mir vor, daß wir uns in einer anderen Welt wieder sehn.

Uns begrüßen, umarmen und nach der langen Zeit mit einem Schmunzeln zurückerinnern. 'Mein Gott warn wir jung'.

Nach den paar Jahren hab ich doch das Gefühl, daß sich so einiges geändert hat, zumindest im Denken, als nächstes ist das Handeln dran. >>>





Kotz an

Viele sagen ich würd nicht mit beiden Beinen im Leben stehen. Sie reden Schwachsinn. Sie glauben sie seien unheimlich intelligent, als hätten sie die Dinge durchschaut und an der Wurzel (bei den Eiern) gepackt. Manchmal, wenn sie besoffen sind, reden sie mich darauf an. Es geht um Lebensunterhalt, die Arbeit und was man dafür tun muß um eine zu griegen. "Es is halt nunmal so", hör ich sie sagen. Da hast du verdammt recht:

Es ist halt nunmal so, daß es schwer ist für jemanden, der nicht so wohlbehütet aufgewachsen ist wie du. Es ist halt nunmal so, daß ich meine Gründe habe, mein Leben so zu führen wie ich es will, daß ich mich nicht in Klamotten werfe in denen ich zwar sauber aussehe aber mit einem Gefühl im Magen, als hätt ich mich gerade selber angeschissen, nur damit ein Typ den ich verachte sich so gnädig erweist und mir Arbeit gibt.

Es ist halt nunmal so, daß ich lieber schreibe, lese und Musik mache, weil ich meine, mich dadurch selbst zu verwirklichen.

Diese Menschen sehen immer nur die Oberfläche und sag ich ihnen was ich denke, verdrehen sie die Augen und wiederholen sich: "Es ist halt nun..." Schnauze! Ich kann's nicht mehr hören.

Visionen

Ich befinde mich auf einer Reise.

Die große Suche nach Weisheit, die letzte Stufe vor dem Altar auf dem der Heilige Gral steht, vom Leben und durch den Tod bestimmt.

Mein Wissensdurst ist unbändig. Mit 22 weiß ich, daß ich noch viel zu lernen habe und jene, von denen ich gerade sprach, bilden sich ein sie hätten's gerafft, nur weil sie jeden Tag acht Stunden ihres Lebens verpläpern.

Oh, wie schön es ist mit seinen Freunden zu teilen, mit ihnen Erfahrungen auszutauschen, durchs Leben zu gehen. Ich weiß, jeder ist allein, aber dann laßt es uns doch gemeinsam tun.

Perfect World

Ich würde sogar gern arbeiten.

Ja Mann, als Clown oder Hofnarr. In Wirklichkeit jedoch als Handlanger für einen netten alten Mann, der eingesehen hat, daß gute Arbeit weder durch viel Geld noch durch einen sauberen Haarschnitt zustande kommt. Ich arbeite für dich du Traumfigur, sogar für zehn Mark in der Stunde schleppe ich die

schweren Säcke von einem Platz zum anderen und schlichte sie auf und ich tu's für dich, ganz einfach weil du mich nicht anmachst sondern arbeiten läßt. Und nach dem Schaffen erzählst du mir bei einem Glas Edelstoff Geschichten aus deinem langen Leben. Dann sagst du 'Danke Junge. Also bis morgen, aber nicht schon wieder zu spät kommen'. Ich sage 'Nichts zu danken, ich werde pünktlich sein'. Am nächsten Tag komm ich wieder zu spät, aber es ist egal, weil ich es wieder aufhole, du weißt es am besten.

Realität

So träumte ich und mach die Augen auf und sehe Männer mit ihren Familien durch die Stadt bummeln, von Schaufenster zu Schaufenster, und sie schauen und sehen nix, nichts was wichtig ist, aber sie langweilen sich, und deswegen gaffen sie jetzt mich an. Und ich gaff zurück und sie schau wieder in den Schuhe Sauer oder in was auch immer für ein scheiß Geschäft rein, weil sie Angst haben, ich könnte ihren Kindern was tun. Aber ich will ihren Kindern nichts tun, weil die's besser checken als ihre Eltern. Aber nicht mehr lange, dann wird das Geschwür des Akzeptierens gewisser Umstände (Es

kommt wie es kommt) in ihrem Kopf wuchern und als junge Erwachsene plappern sie alles ihren Eltern nach, so wie immer. Sie werden sagen 'Es ist halt nun mal so'. Die Welt ist überbevölkert von schlechten Eltern die's gut meinen. Sie denken nur an ihre Kinder. Familiäre Egoisten nenn ich sie, denn sie ignorieren die Atemnot ihrer Urenkel. Diese Lebenseinstellung des Hinnehmens ist es, die das große Paradies vor uns zubetoniert und uns glauben läßt, wir hätten genau das gewollt. Ja Leute, seid ihr denn verückt geworden. Das Wasser, den Lebensraum und bald die Atemluft zu kaufen?! Geld zu zahlen für das Leben! Euch mit vergifteten Essen vollzustopfen, mehr noch, es an eure Kinder zu verfüttern! Was ist das denn, diese schizophrene Liebe!

Welcher Mensch stirbt gerne an Krebs? Ich hör mich selbst fragen. Mein Blick sticht in die Leere. Dort hinten ist er, er geht und sagt, man kann's nicht ändern, daß es geht, aber es geht nicht, weil man halt nichts ändern kann, und genau das sagen sie alle.

T.e.m.o.v.



Auf in den totalen Krieg?



Christentum, das organisierte "sowohl, als auch", die fleischgewordene Doppelzüngigkeit zu jeder Lebenslage, hat derzeit Hochkonjunktur. Christen verbrüdern sich in Trauer mit Moslems und Juden, der Papst redet von 'Frieden' und schämt sich dabei nicht, sein langsames Sterben vor TV-Kameras so öffentlichkeitswirksam in Szene zu setzten, wie Terroristen ihre Attentate.

Zwei Tage nach dem 11. September meldet der "Neue Tag", daß Weltuntergangsliteratur à la Nostradamus, Mühlhiasl oder Ilrmaier derzeit ausverkauft sei. Grundtenor vieler dieser Prophezeiungen ist ein Weltgericht mit Feuer, Hunger und Tod nebst Errettung einiger Auserwählter. Diese fast ausschließlich katholische Propaganda (da sind Jesuiten am Werk!) durchzieht

ein fundamentalistischer Faden der Dualität von Gut und Böse. Schuld an der kommenden Apokalypse sei die Abkehr vom wahren Glauben, mangelnde Marienverehrung, wahlweise vor-, außer- und nebenehelicher Geschlechtsverkehr oder reines (!) Gewinnstreben, kurz, alles was fundamentalistischen Katholen nicht in den Kram paßt. Was alles in ihren Kram paßt, hängt jeweils davon ab, was ihnen am meisten nutzt. Und in welche Gesellschaft sie sich dabei begeben, ist den schwarzberockten Wahrheitswächtern von innigstem Herzen egal. Jedenfalls wären die Ereignisse vom 11. September angesichts einer säkularen Welt kein Wunder gewesen, hieß es von christlich-konservativer Seite und dabei klang unterschwellige Erleichterung darob mit, daß die Prophezeiungen offensichtlich begonnen hatten, sich zu erfüllen. Offener Jubel dagegen herrschte bei der politischen Rechten. Amerikanische Flaggen loderten werbewirksam in den Händen von Glatzen, deren Vordenker von einem Schlag gegen das jüdische Finanzkapital und die "mammonistische Weltwirtschaft" halluzinierten.

Erstens waren die Anschläge nun wirklich kein "Wunder" und zweitens bin ich der Meinung, daß jeder eine ordentliche Trumm Watschn verdient hat, der angesichts verzweifelt um ihr Leben winkender oder springender Menschen vor dem

Hintergrund eines brunnenden Hochhauses soetwas wie Freude empfindet. Die Todesopfer der Anschläge waren aber auch nicht der "Wahnsinn". Die Anschläge gediehen innerhalb der kapitalistischen (für die naiveren Gemüter: marktwirtschaftlichen) Gesellschaftsordnung, die als Voraussetzung für ihr Bestehen (und das ist der Wahnsinn) täglich ein Vielfaches mehr an Toten akzeptiert, als sie am 11. September in den USA zu beklagen waren.

Und so sind die Massentrauerkundgebungen nichts weiter als verlogen, weil sie über eine offene Wunde im Gemüt lamentieren, wo sonst die Geilheit auf das Recht zum Freihandel jede Emotion längst erstickt hat. (Genauso verlogen war in diesem Zusammenhang, wie die Zahl der Kundgebungsteilnehmer nach oben gewixt wurde, sei es, um sich selber einen Gefallen zu tun, sei es, um bei den Amerikanern lieb Kind zu machen; das Häuflein vor dem Weidener Rathaus [seriöse Schätzung: höchstens 750] war im NT auf 3000 erigiert, die ON hatten noch einen Länger en: 4000 Teilnehmer)

Abgesehen von den Heulsusen-Emotionen fällt bei einem Blick in die internationale Presse sehr schnell auf, daß nirgends die Vorfreude und Kriegsbegeisterung so groß ist, wie in Deutschland. Einem Volk geht mal wieder das Messer in der

Hosentasche auf: "Deutsche Soldaten nach Afghanistan" (CDU-Merz), "uneingeschränkte Solidarität" (SPD-Schröder) und alle sind wir plötzlich Amerikaner. Daß die nun, wie sich abzeichnet, auf einen vordrängelnden deutschen Militärbeitrag anscheinend verzichten wollen zeigt, wie kritisch jenseits des Atlantiks das Projekt Deutsch-Europa inzwischen gesehen wird. Unbemerkt in diesen Tagen bleibt, daß mit der Verlängerung des NATO-Mandats ein drittes Protektorat auf dem Balkan errichtet, und, unter deutscher militärischer Führung der selbständige Staat Madzedonien de facto liquidiert wurde. Unbemerkt, daß Deutschland derzeit keinen diplomatischen Finger der Solidarität mit dem Staat Israel rührt, der sich in einer Lage befindet, wie Jugoslawien 1991.

In Deutschland selbst werden Bundeswehreinheiten im Inneren, so wie weitere Hetze gegen Asylbewerber und 'Faulenzer' stehen, und, aus letzterem folgend, die Wiedereinführung des Arbeitsdienstes, diesmal privatwirtschaftlich durch sog. 'Beschäftigungs- und Wiedereingliederungsgesellschaften' geführt. Der Fingerabdruck im Paß ist dann nur noch das Tüpfelchen auf dem 'i'. Wirklich ist seit dem 11. September einiges nicht mehr, wie es war. Noch mehr wird sich ändern. Die bevorstehenden Dinge werden uns als Kampf

der Freiheit gegen den islamischen Terror angekündigt.

Da ich selbst leider kein Prophet bin, weiß ich nicht, wie das Ganze ausgeht. Abzusehen ist aber, daß in mehreren arabischen Ländern demnächst Volksaufstände losbrechen können, wenn sich arabische Regierungen gegen den Willen ihrer Bevölkerung auf die amerikanisch-westliche Seite stellen. Beide, die islamische, wie die christlich-abendländische Welt funktionieren nach wirtschaftlichen Prinzipien. 'Die' fühlen sich durch 'uns' derzeit als Ganzes bedroht, 'wir' fühlen uns momentan von 'deren' Fundamentalisten in die Zange genommen. In jedem Fall argumentieren die Scharfmacher beider Lager mit angeblich bedrohten und verletzten 'Grund'werten. Und so bleibt, wenn man von der jeweiligen Substanz das Alltagsgeschehen abstrahiert, eine traurige Aussicht übrig: Religionskrieg!

Die christliche Weltuntergangsliteratur dient dazu, die 'eigenen' Reihen geschlossen zu halten. Und ihre Tendenz weist unübersehbar in die Richtung der sich selbst erfüllenden Prophezeiung. Der US-Fernsehprediger Jerry Falwell verkündete vorvergangene Woche, Gott habe seine schützende Hand von den Vereinigten Staaten wegen der unchristlichen Aktivitäten von Bürgerrechtlern, Feministinnen und Homosexuellen zurückgezogen.

Falwell erhielt daraufhin aus Regierungskreisen den dezenten Hinweis, solche Äußerungen seien derzeit "unangemessen". Unangemessen heißt aber auch: Nicht falsch. Noch will man das Volk nicht verschrecken, weil man seine Zustimmung im Kampf gegen das Böse benötigt. Die Amerikaner sind dem Vatikan noch etwas dafür schuldig, daß dieser half, den Kommunismus zuerst aufzuweichen und dann zu beseitigen. Und sind die bösen äußeren Feinde erst besiegt, die im heute im islamistischen Mittelalter leben, kann man intern ein neues christliches Mittelalter veranstalten, ohne selbstbestimmte Sexualität, ohne Gedankenfreiheit, mit viel Glockengeläut und Arbeit. Man sollte sich keine Illusionen machen: Der Katholizismus hat weder die Reformation noch die Errungenschaften der Renaissance und Neuzeit jemals wirklich akzeptiert, und will folglich dahinter zurück. Wer das nicht glaubt, ist auf das Märchen vom lieben Gott hereingefallen.

26.09.2001
Matthias Prause



EINFACHE REGELN

DIE KEINER
BEFOLGEN KANN

Copyright © 2000 by
Ines Reichert



WENN DU ALLEIN SEIN
WILLST -



GEH AN DEN URN,
WIE DU ES BIST.



WENN ES DIR SCHWER FÄHLT
DAS LACHEN ZU HALTEN -



MACH ES DIR EINFACH.



WENN DIR IHR GESPRÄCH ZU
DUMM IST -



BRINGE SIE ZUM SCHWEIGEN.



WENN DIR ETWAS UN-
LÖSBAR ERSCHEINT -



VERSCHWENDE KEINEN GEDANKEN
MEHR DARAN.



WENN DU UNGLÜCKLICH VERLIEBT
BIST, -



LIEBE DICH SELBST UND SEI
GLÜCKLICH.



WENN DU MIRST, DEIN LEBEN
HÄTTE KEINEN SINN. -



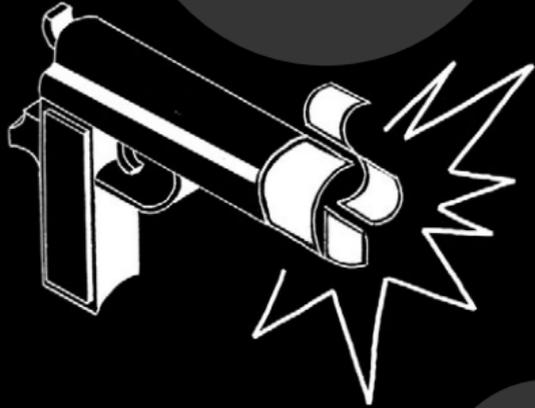
FINDE EINEN.



Antoine de Saint-Exupéry

jeder der nach liebe sucht,
wird finden
jeder der die liebe findet,
ist "VERLIEBT"
jeder der seine liebe gefunden hatte,
dem wird das herz gebrochen worden sein
tja das los des schicksals ist nunmal hart
but keep lovin cause it's still lots of fun

der verliebte



ja sers.
ähm, ich wollt etz zwar was sagen, aber der gedanke
is irgendwo in meinen wenigen gehirnwindungen,
die noch vorhanden sind, verschwunden gegangen.
naja... kann man nischt machen...

Feuer

Was unterscheidet mich von vielen Menschen.
Habe ich wirklich das dringende Verlangen anders zu sein?
Bin ich überhaupt anders?
Jeder ist anders. Denkt anders. Handelt anders.
So heißt es zumindest. Bloß wo?
Es ist nicht das ich den Kontrast suche. Ich lebe ihn aus.
Es braucht nicht viel.
Denk nach.

Sieh dich um, und denk nach.
Ich habe die (schreckliche) Angewohnheit die
Umwelt bewusst zu erleben.
Zu denken.
Und um so mehr ich überlege desto mehr Kontrast entsteht.
Individualität. Mehr nicht.

Ich stelle mich nicht gegen jeden und alles.
Ich versuche jeden und alles zu verstehen.
Das ist Individualität.
You are what you know.
Ich bin nicht zwischen, unter oder über allem.
Sondern in allem.

Ich bin der Spiegel meiner Welt. Dieser Welt.
Aus meinem Blickwinkel.
DAS geb' ich nach außen wieder.
Und so entsteht Kontrast.

Man ist nicht's wenn man nicht man selber ist.
Anpassung muß kein Anzeichen für Schwäche sein.
Anpassung kann auch als Zustimmung bewertet werden.
Bloß wem oder was soll ich dann zustimmen?
Die Suche nach der Nadel im Heuhaufen.
Ich bin das vom Wasser getränkte Holz im Feuer.
Wann ist das Wasser verdunstet?
Bleibe ich nass und damit widerstandsfähig
bis das Feuer erlischt?

Asche fliegt um das Haupt des Teufels.

a:tonne

Demokratie

Sag mir die Wahrheit
Gibt es totale Freiheit?
Gibt es Gerechtigkeit?
Gibt es Gleichheit?

Die Wahrheit ist
Freiheit musst du dir nehmen
und wirst du dabei erwischt
bekommst du deine gerechte Strafe

Die Wahrheit ist
Gerechtigkeit gibt es nicht für dich
nur für fette alte Geldsäcke
die sich ihre Freiheit kaufen

Die Wahrheit ist
Gleichheit gibt es nur auf dem Papier
Sonst würde der Geldsack
genauso bestraft werden wie du

fl.02

MEDIENHAUS DER NEUE TAG

präsentiert:

**eine stadt, eine nacht,
16 bands.**

night groove.

4. weidener
kneipenfestival

samstag, 13. oktober 2001

beginn: 20.00 uhr • vvk: 14,- ak: 19,- mark • www.nightgroove.de

Altes Eichamt
Bräuwirt
Café Anno
Casablanca
EX!
Höllriegl's
Josefshaus
Kaffeehaus Brunner
Kir Royal
Loco
NachtExpress
club P5
Ramazzotti
Rock Cafe Sedan
Theatro
Toucan

Blue Lemon, Steve Mc Coy • 60er Rock/Rockabilly
Käpt'n Rudi, Ship of Fools • Schlagerkult/Rock
Atze Bauer, Udo live • Schlager/Pop/Comedy
Un&Plugged • Rock-Pop der 40er
J.A.M. • Rock/Pop unplugged & funny
Abschlußparty • ab 1:00 mit DJ Frank und DJ Peter
Checkpoint • OTV-Band des Jahres, Oldies/Rock/Pop
Son Ricson • typisch karibische Rhythmen
Marc O'Vincent • Schlager Supermix
Manos Flamencas • Spanische Gitarreros
Abschlußparty • ab 24:00 mit DJs Nobody & Danny
Abschlußparty • ab 1:00 mit DJ André Basho, House
Ricardo & Gazzarooni • Pop/Latin/Soul/Folk
Donny Vox • Die lebende Jukebox
Tres Locos • Salsa/Merengue/Bolero/Bossanova
Lynch the box • irische Songs und Baladen

neue welt
neue welt

kino
bambi

center
anker

Kommando Störtebecker	start	20.09.2001
Animal - Das Tier im Manne	start	20.09.2001
Der kleine Eisbär	start	3.10.2001
The Fast & The Furious	start	11.10.2001
America's Sweethearts	start	11.10.2001
Ghost of Mars	start	18.10.2001
Die Abrafaxe - Unter schwarzer Flagge	start	25.10.2001
Verückt / Schön	start	25.10.2001
Scary Movie 2	start	8.11.2001
Harry Potter - u. d. Stein der Weisen	start	22.11.2001

voraussichtlich: Swimming Pool - Der Tod feiert mit
The Yards - Hinterhof der Macht

TAG DES BESONDEREN FILMS!

mi 03.10.2001	Comedian Harmonists
mi 10.10.2001	Aimee und Jaguar
mi 17.10.2001	East is East
mi 24.10.2001	Das Experiment
mi 31.10.2001	Willkommen im Tollhaus

Fichtestrasse 6 · WEN
fon: 0961.25544

Neue Welt Kino im net:
www.neue-welt-kino.de

Capitol
Kinocenter & Ring-Theater

im Ring:

American Pie 2	start	05.10.2001
Passwort: Swordfish	start	1.11.2001

HALLOWEEN-SPECIAL 31.10.2001

im Capitol:

Moulin Rouge	start	18.10.2001
Die fabelhafte Welt der Amelie	start	18.10.2001
All die schönen Pferde	start	25.10.2001
Zickenterror	start	1.11.2001

voraussichtlich: Duets
Rave MacBeth

Bgm Prechtl Str. 27 · WEN
fon: 0961.42466 / 32662

Capitol & Ring im net:
www.kino-weiden.de



Crooklyn
HipHop Club'n Streetwear



Lederergasse 2-4 AM
Unterer Markt 20 WEN

:almat:
fleischgasse 10
92637 weiden

fon.fax: 0961.4701211
almat@formstation.de
www.almatmag.de

ca. jeden ersten freitag im monat

herausgeber:
ocwe, Verein zur Förderung
kommunikativer Kunst e.V.
Asylstraße 11
92637 Weiden

beiträge:
:almat:-Tonne
bettiboo
T.e.m.o.v.
Fotos: S-Chen
Ines Reichert
u.v.a.

outfit & pop:
formstation

druck:
Praska

:almat: nr:37
existiert 500 x

©2001 formstation



und?

**will
sonst
noch
wer**

AUSSTEIGEN?

